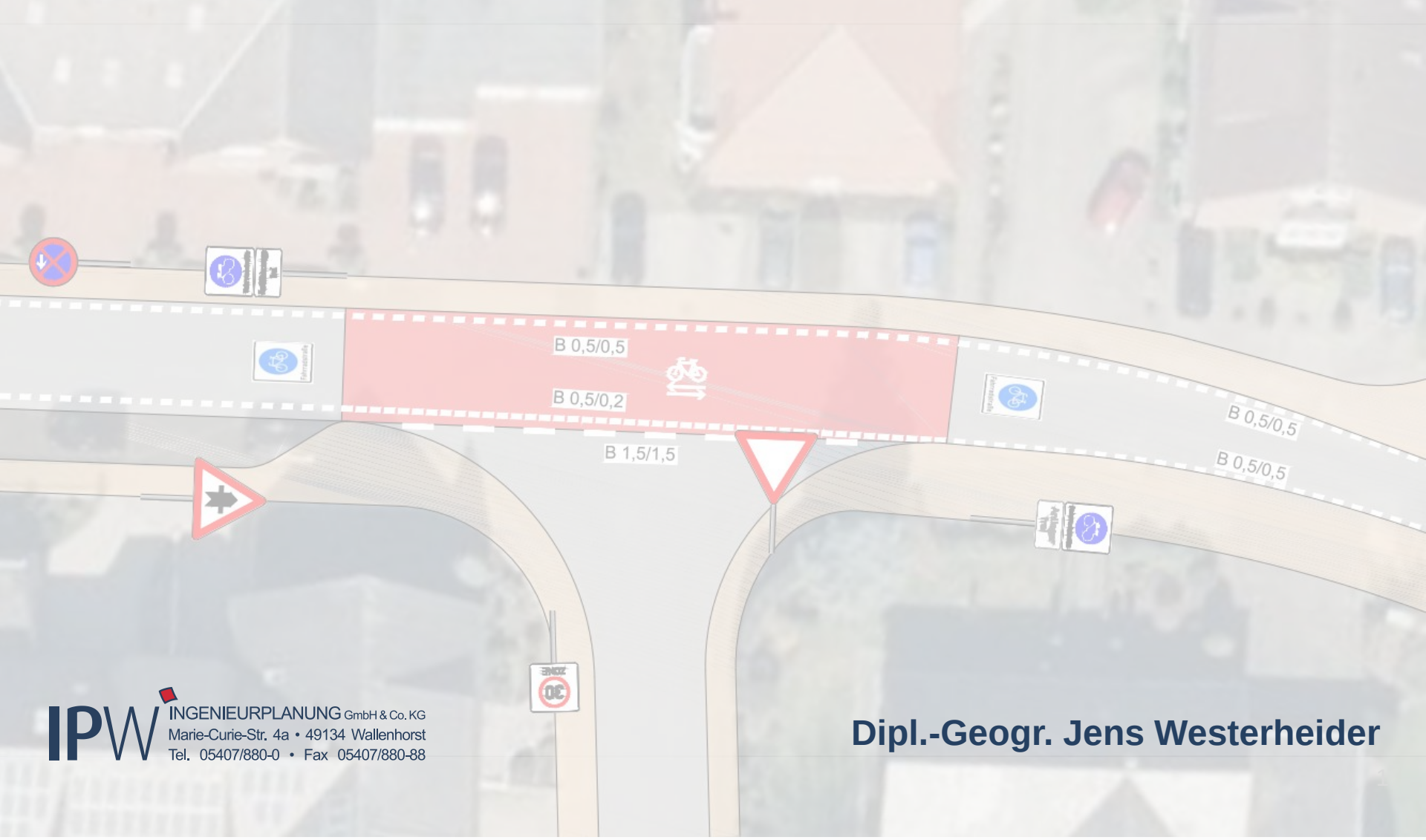
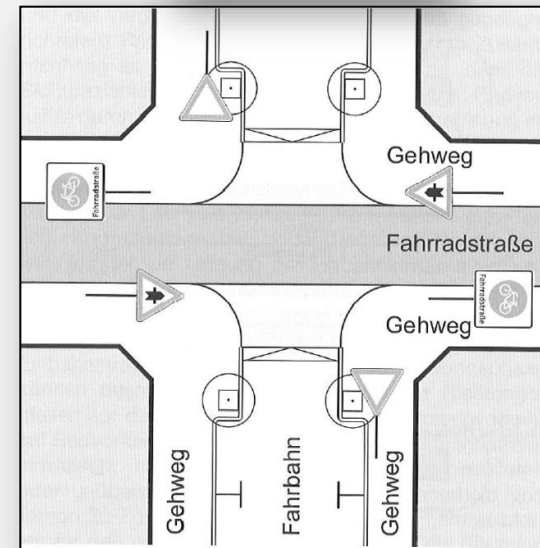


Markierungs- und Beschilderungsplanung



Fahrradstraßen allgemeine Anforderungen

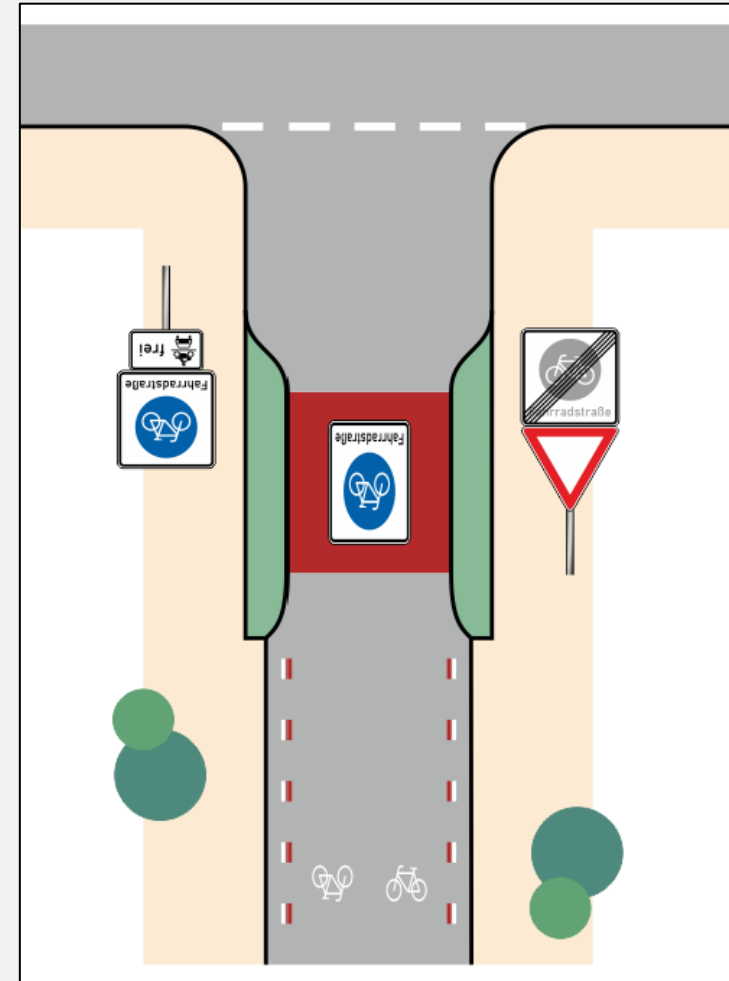
- ❑ Grundsätzlich dem Radverkehr vorbehalten, kann für andere Verkehrsteilnehmer freigegeben werden
- ❑ Radverkehr ist priorisiert (Vorfahrt an einmündenden Straßen)
- ❑ Zul. Höchstgeschwindigkeit 30km/h
- ❑ Kann ausgewiesen werden:
 - ❑ auf Straßen mit hoher Radverkehrsdichte oder
 - ❑ auf Straßen mit lediglich untergeordneter Bedeutung für den Kfz-Verkehr



Fahrradstraßen allgemeine Anforderungen

Standards Fahrradstraßen

- Beschilderungs- und Markierungsstandards einheitlich festlegen (Wiedererkennungswert)
- Fahrgasse für Radverkehr: 4 – 5 m
- Sicherheitsraum zum ruhenden Verkehr: 0,75 m (0,5 m)
- Ruhenden Verkehr reduzieren
- Deutliche Erkennbarkeit am Beginn (Torsituationen)
- Deutliche Erkennbarkeit durch Markierungen und Piktogramme im gesamten Verlauf
- Bevorrechtigung gegenüber einmündenden Nebenstraßen
- Vor Umsetzung Öffentlichkeitsarbeit erforderlich



Fahrradstraßen – Beispiel Osnabrück (09/2023)



Fahrradstraßen – Beispiel Osnabrück (09/2023)



Fahrradstraßen – Beispiel Osnabrück (09/2023)



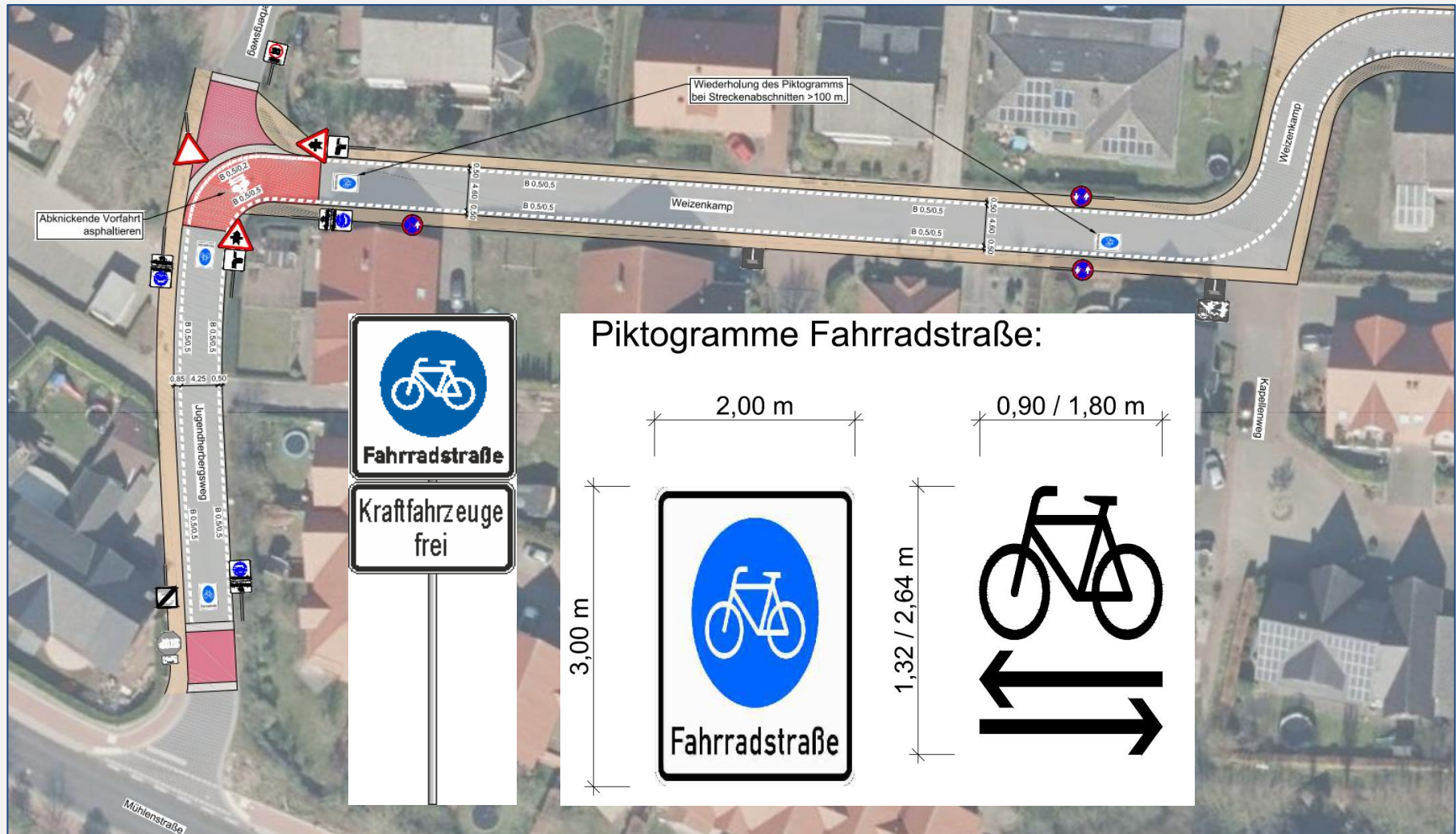
Fahrradstraßen – Beispiel Osnabrück (09/2023)



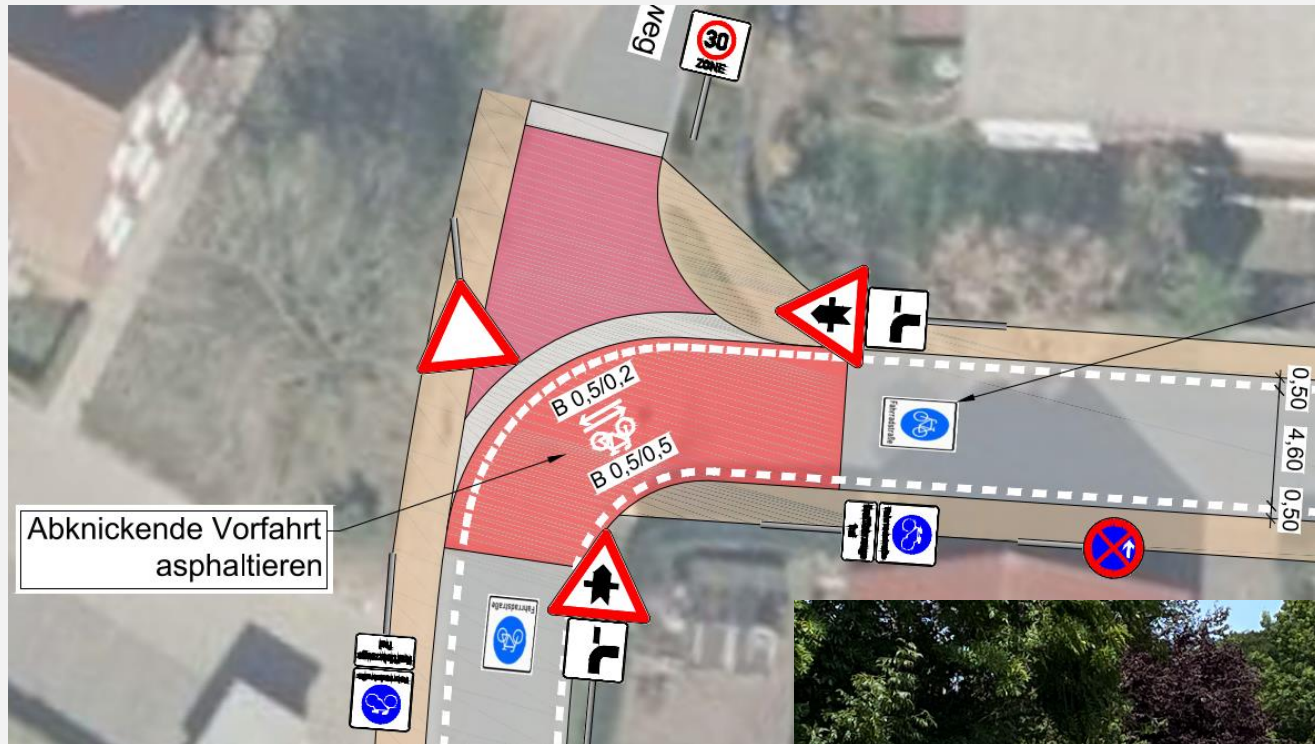
Fahrradstraße Ulmenweg-Weizenkamp



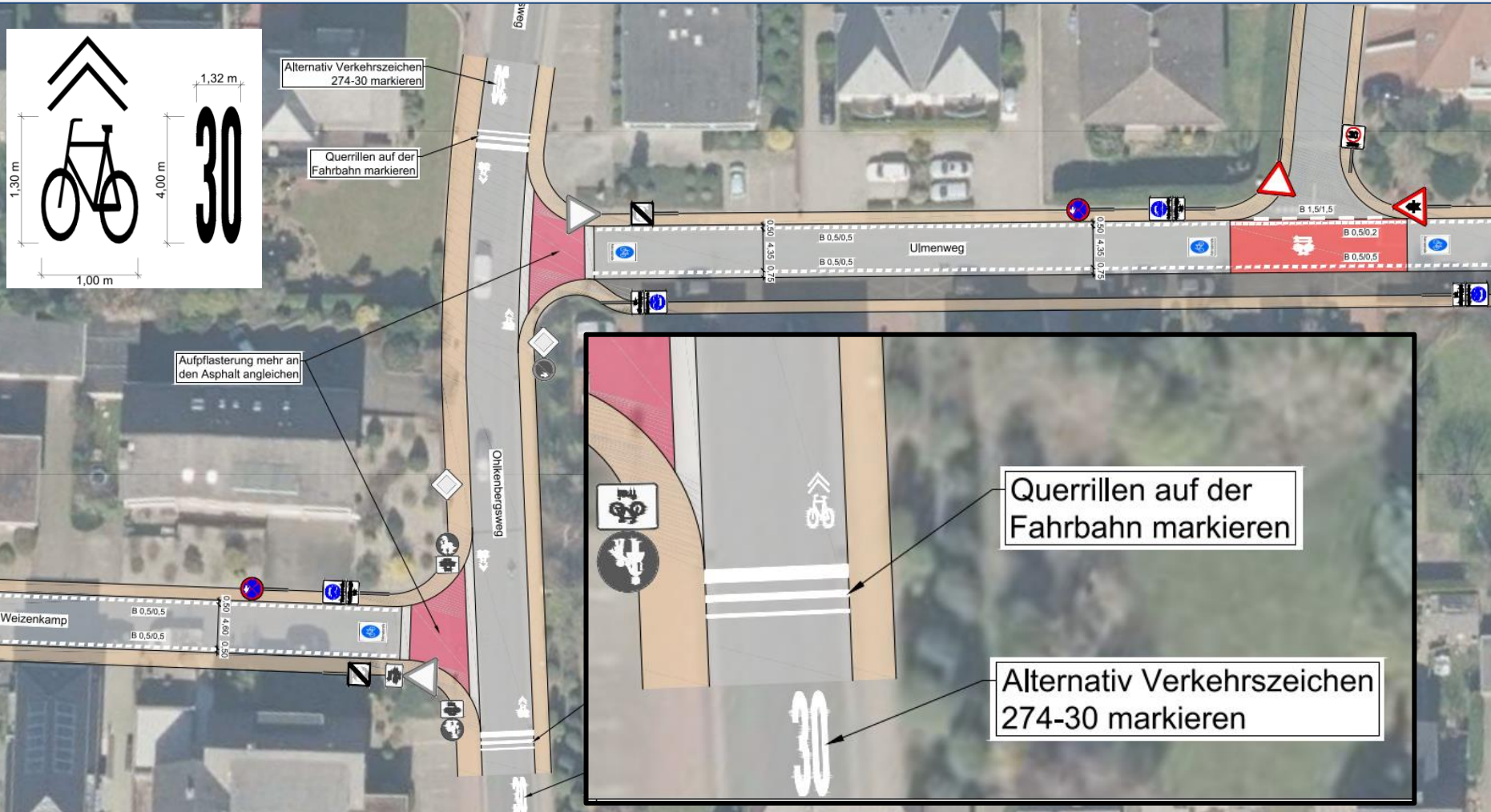
Abschnitt Weizenkamp – Beginn/Ende



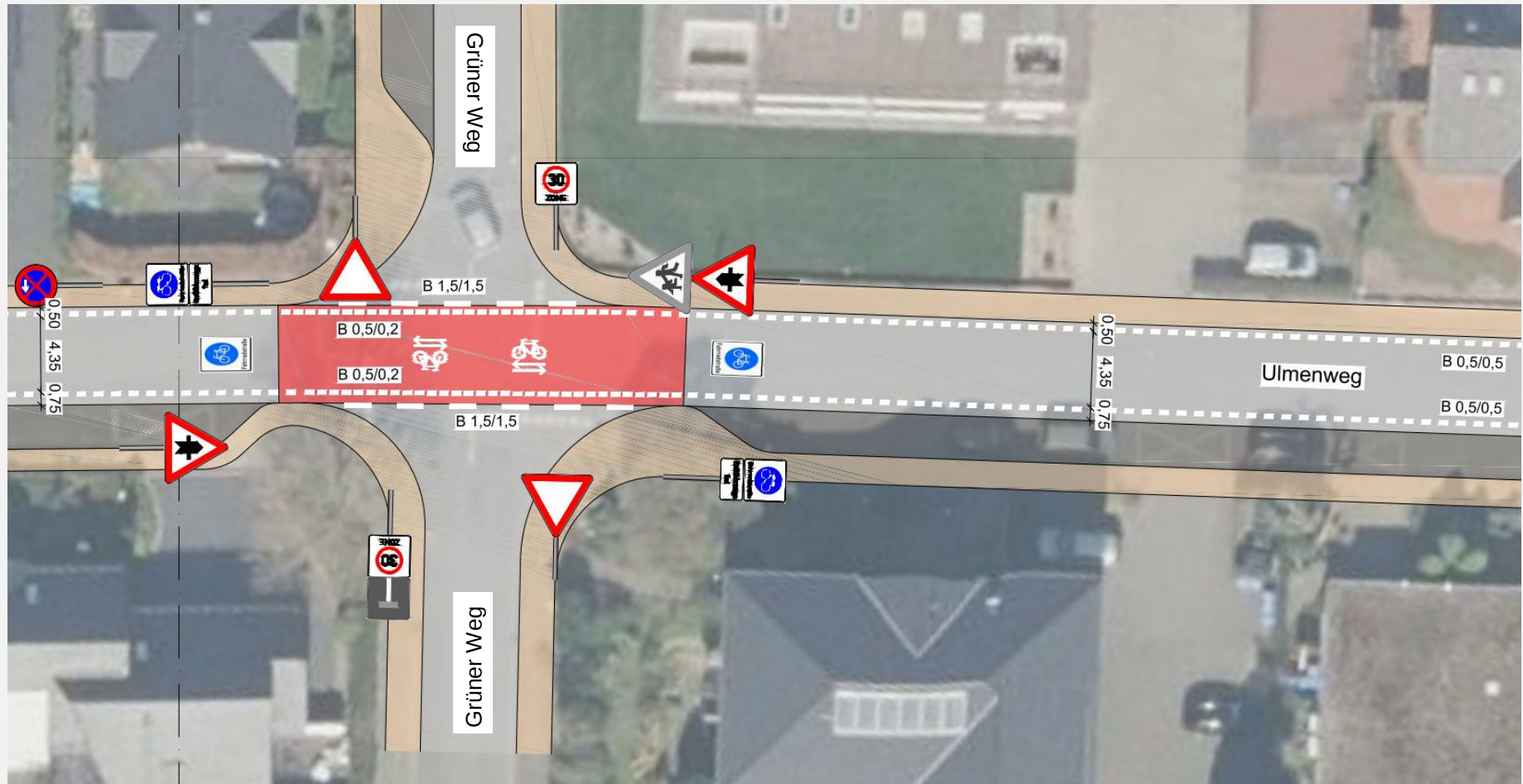
Abschnitt Weizenkamp – KP Jugendherbergsweg



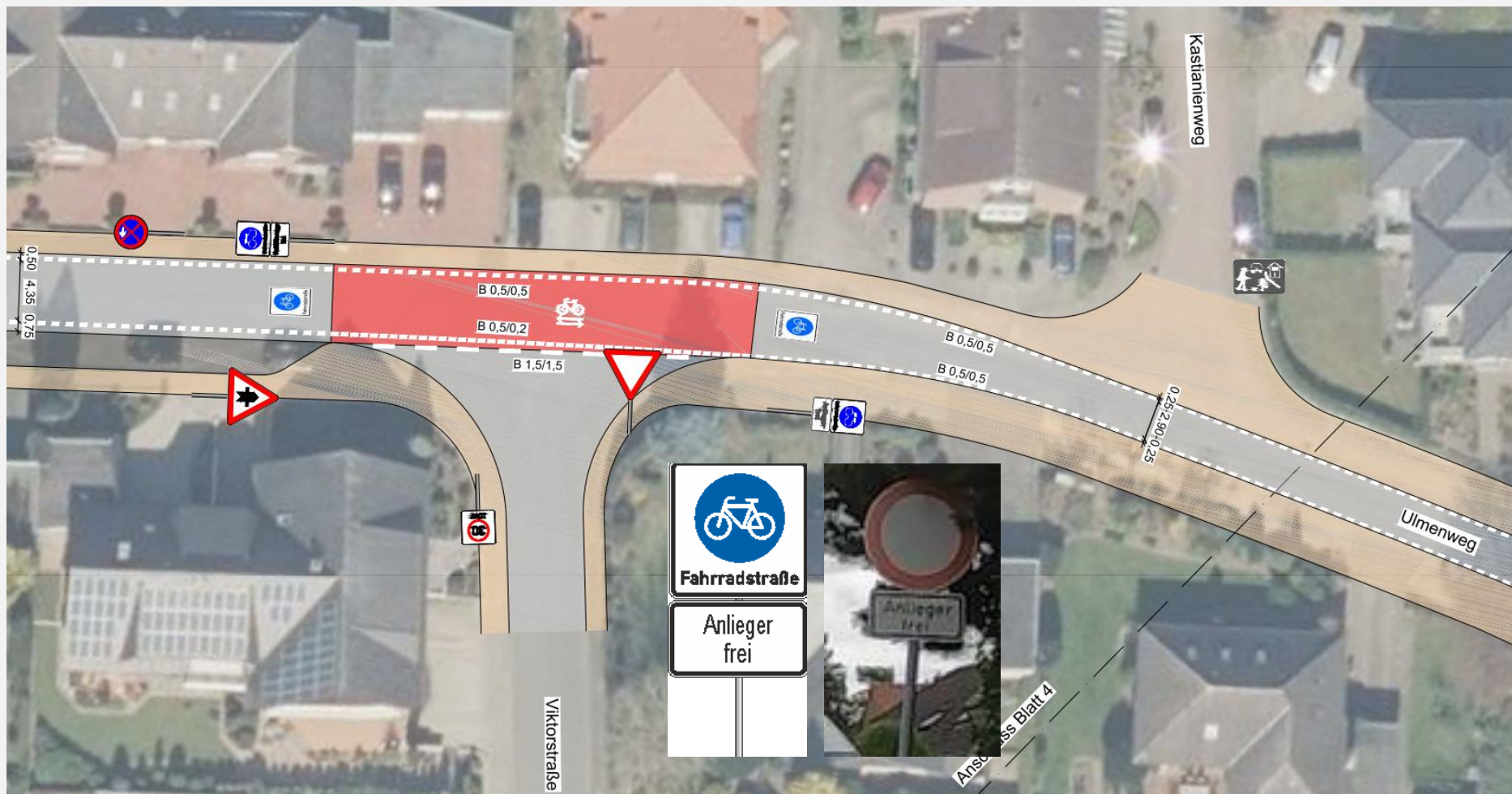
Knotenpunkte Ohlkenbergsweg



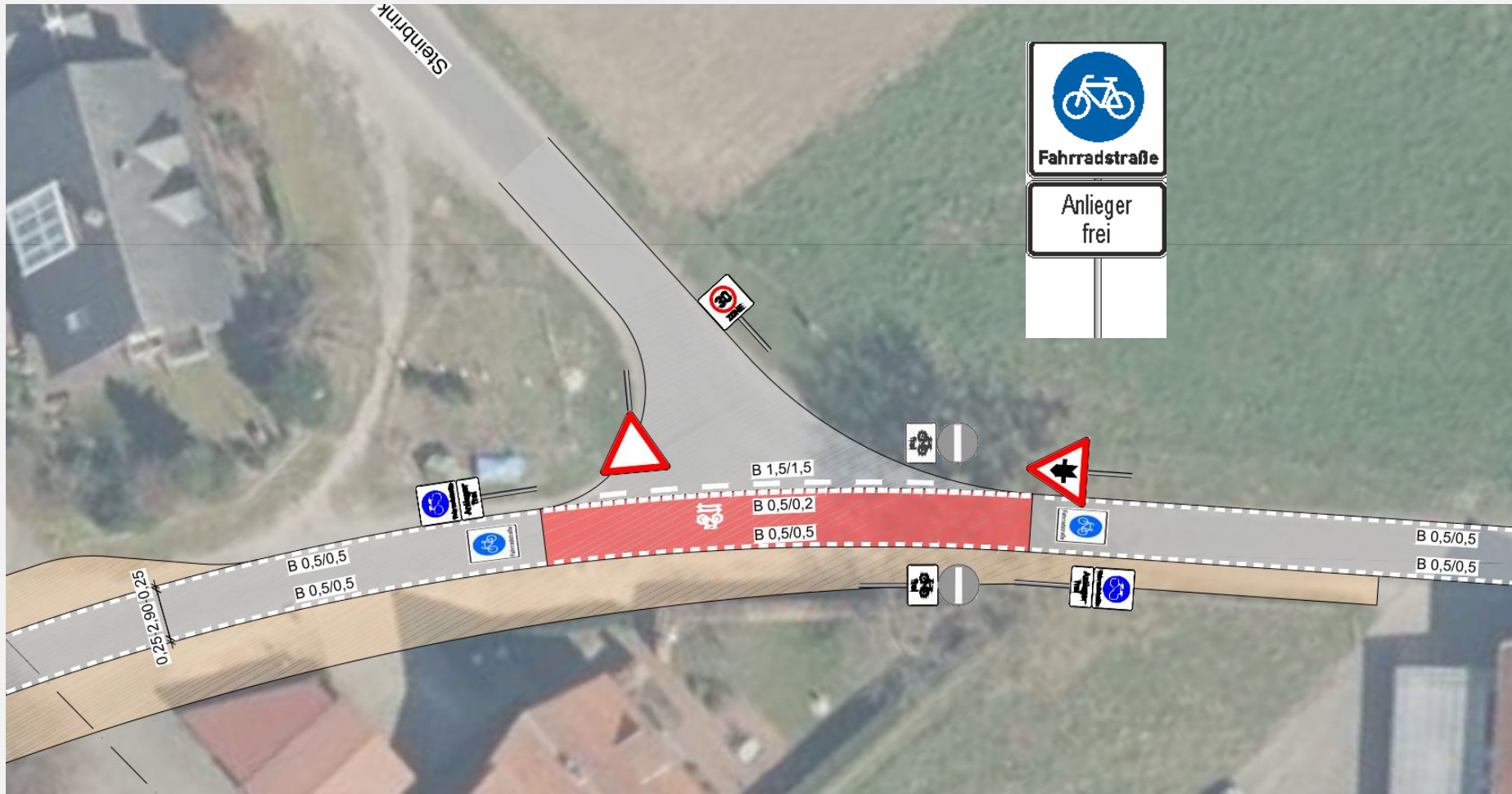
Abschnitt Ulmenweg – KP Grüner Weg



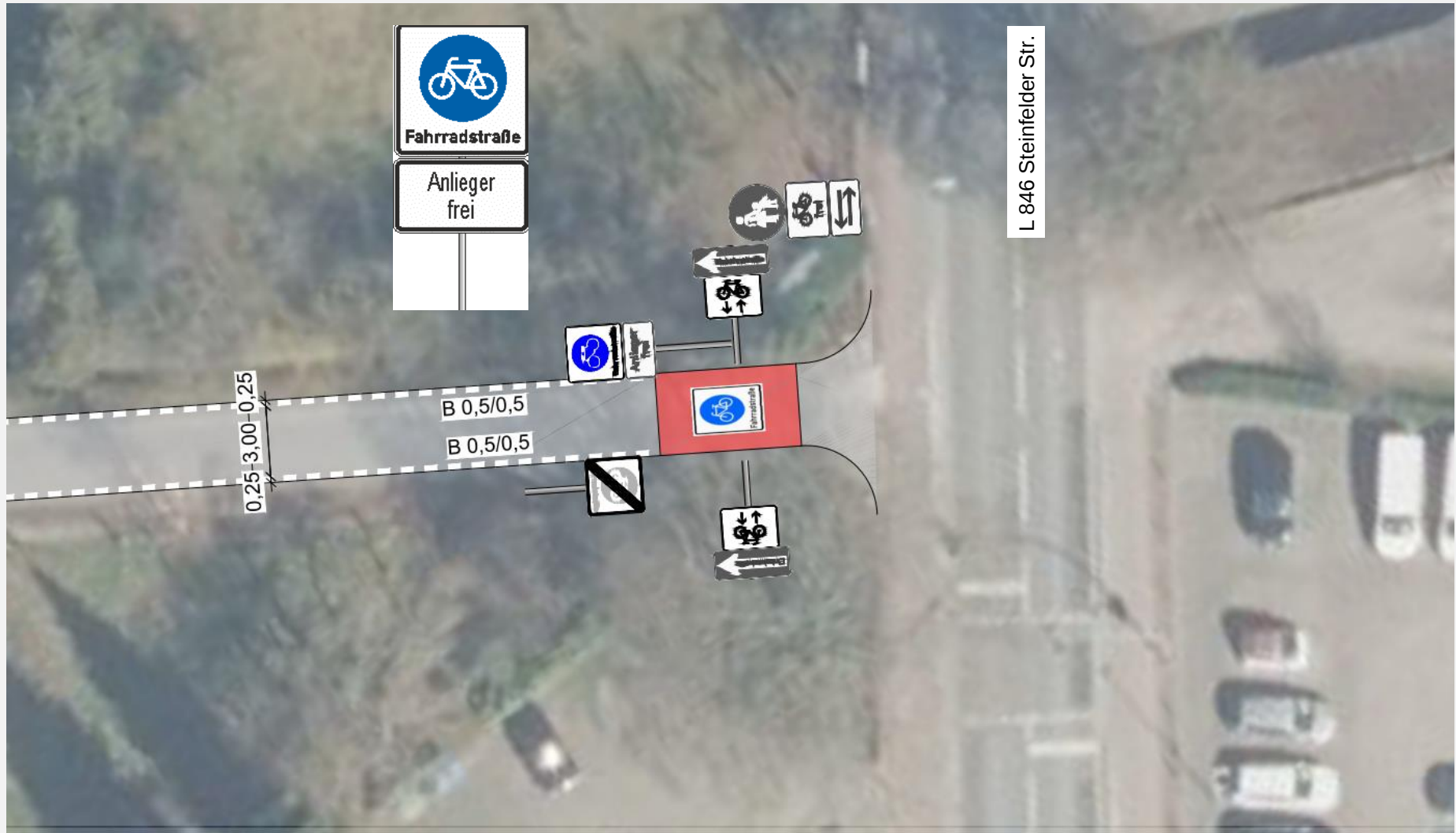
Abschnitt Ulmenweg – KP Viktorstr. - Kastanienweg



Fahrradstraße Ulmenweg-Weizenkamp



Fahrradstraße Ulmenweg-Weizenkamp



Markierungs- und Beschilderungsplanung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!